

Gemälde "König Ludwig III. erteilt dem Kardinal Andreas Frühwirth das Kardinals birett in der Allerheiligen Hofkirche zu München" von Otto Hierl-Deronco

Der mit dem Münchener Nuntius Andreas Frühwirth OP befreundete Maler Otto Hierl-Deronco malte im Dezember 1915 ein Historienbild, das die Birettaufsetzung des zum Kardinal erhobenen Frühwirth durch den bayerischen König Ludwig III. zeigte. Während dieses besonderen Aktes, zu dem eigentlich nur die Könige von Frankreich und Spanien das Privileg besaßen, fertigte Hierl-Deronco zunächst eine Ölskizze an. Das fertige großformatige Gemälde enthielt 38 Portraits von Teilnehmern. Das Bild hing zunächst in der Münchener Residenz, bevor Kronprinz Rupprecht von Bayern es 1922 Papst Pius XI. schenkte ([Dokument Nr. 5813](#)). Die Ölskizze befindet sich heute im Diözesanmuseum Freising.

Literatur:

HIERL-DERONCO, Norbert, Münchener Secession 1892. Otto Barone Hierl-Deronco. Maler und Mitbegründer 1859-1935, Krailling vor München 1993, S. 50, 84 und 97 f..

Empfohlene Zitierweise:

Gemälde "König Ludwig III. erteilt dem Kardinal Andreas Frühwirth das Kardinals birett in der Allerheiligen Hofkirche zu München" von Otto Hierl-Deronco, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 15037, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/15037. Letzter Zugriff am: 24.11.2024.